



Kärntnens Hotelmarkt unter Druck: Warum Investoren neue Wege suchen!

Österreichs Tourismus leidet unter Betriebsnachfolgeproblemen, während IHG die Marke Ruby für 110,5 Millionen Euro erwirbt.

Althofen, Österreich - In Kärnten steht die Hotelbranche unter Druck: Mehrere Hotels und Gastronomiebetriebe sind zum Verkauf angeboten, wie etwa ein Hotel am Ossiacher See für stolze 2,3 Millionen Euro. Das JUFA Hotel auf der Hochrindl dagegen bleibt geschlossen, da es keinen Betreiber findet. Laut Wolfgang Kuttinig, Geschäftsführer für Tourismus in der Wirtschaftskammer Kärnten, liegt das Hauptproblem in der Betriebsnachfolge und hohen Investitionsstaus. Viele bestehende Betriebe sind noch nicht schuldenfrei, während die nötigen Investitionen in die in die Jahre gekommenen Gebäude oft abschreckend wirken. Investoren neigen dazu, lieber neue Hotels auf unbebauten Flächen zu errichten, was in Althofen geschehen soll. Dort plant eine thailändische Investorengruppe ein neues Hotelprojekt im Wert von 10 Millionen Euro, während in der Nähe in St. Veit/Glan das Hotel „Die Zeit“ leer steht, wie **ORF Kärnten** berichtete.

Kauf der Hotelmarke Ruby durch IHG

Details	
Vorfall	Unternehmensfusion
Ort	Althofen, Österreich
Quellen	• kaernten.orf.at • www.tageskarte.io

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at